

Protokoll

Konventssitzung am 17. Januar 2018

Studentischer Konvent
Turnstraße 7
91054 Erlangen

<https://www.stuve.fau.de>
konvent@stuve.fau.de

Sitzungsbeginn 18:40 Uhr

Sitzungsende 21:50 Uhr

Sitzungsleitung Laura Lawniczak, Luisa Weyers

Protokoll Andreas Hierl, Laura Lawniczak

Anwesende Konventsmitglieder Laura Lawniczak, Luisa Weyers, Lisa Dietrich (bis 20:54), Christof Pfannenmüller, Andreas Hierl, Felix Lammermann, Eda Simsek, Bernhard Akstaller, Raphael Greb, Lisa Heger, Franziska Hecht, Markus Bosch, Johannes Doberer (bis 21:05), Ingwer Andersen (ab 19:18, bis 20:35), Andreas Wagner (ab 19:18)

Abwesende Konventsmitglieder Jonas Schmid, Nicolai Cerveny, Florian Gruber, Julian Espenberger, Alexander Kapp, Michael Enders, Emanuel Sizmann, Manuel Deubler, Quirin Gebert, Max-Augustus Kleiß, Matthias Kaufmann, Loren Zimmermann, Judith Carl

Stimmrechtsübertragungen Jonas Schmid auf Eda Simsek, Nicolai Cerveny auf Laura Lawniczak, Florian Gruber auf Bernhard Akstaller, Julian Espenberger auf Lisa Heger, Alexander Kapp auf Franziska Hecht, Michael Enders auf Felix Lammermann, Emanuel Sizmann auf Luisa Weyers, Manuel Deubler auf Lisa Dietrich, Max-Augustus Kleiß auf Markus Bosch, Quirin Gebert auf Andreas Hierl, Judith Carl auf Christof Pfannenmüller (ab 19:00)

Gäste Paul Moritz Wegener, Dominik Luck (ab 20:35)

1 Formalia

1.1 Beschlussfähigkeit

Es sind 24 Stimmen anwesend, die Beschlussfähigkeit ist somit gegeben.

1.2 Bestätigung des letzten Protokolls

Das Protokoll wird per Akklamation angenommen.

1.3 Beschluss der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird per Akklamation angenommen.

2 FSV-Berichte

2.1 FSV Phil

Die FSV Phil hatte bisher nur ihr FSIen Vernetzungstreffen. Es kamen mehrere FSIen und man konnte sich gut vernetzen. In Zukunft wird die Kommunikation besser verlaufen, da E-Mails ausgetauscht wurden und auf die StuVe Infrastruktur verwiesen wurde.

Auf der nächsten Sitzung der FSV sollen die Probleme mit BAföG-Anträgen beim Fachwechsel besprochen werden, damit ein Gespräch mit der zuständigen Dame beim Studien-Service-Center aufgenommen werden kann.

Sneep Erlangen hat eine Anfrage geschickt, dass sie einen Wasserspender an der Phil einrichten wollen, aber die Wartung und Reinigung soll die FSV Phil übernehmen. Das wird als kritisch betrachtet, daher werden sie an die FSV Tech und FSI Informatik weitergeleitet, um sich dort besser informieren zu können.

2.2 FSV Med

- Campus Bayreuth: Zum Wintersemester 19/20 werden 50 neue Studienplätze pro Semester geschaffen. Für die Vorklinik sollen diese in Erlangen angesiedelt sein, für die Klinik in Bayreuth.
Problem: Wer muss nach Bayreuth gehen? Es gibt Mangel an Ressourcen wie Räumlichkeiten und Lehrende.
- Überarbeitung der Studienordnung (Gleitklausel). Aktuell: Anwendung wurde bisher nicht von allen Professoren beachtet.
- Härtefallanträge: „Überobligatorischer Prüfungsanspruch“ → Möglichkeit, sich für einen Viert-Versuch anzumelden.
- Examensorte:
Aktuell: Weite Anreise bis nach Ansbach für die Examen.
Plan: Ein offizieller Brief ans Ministerium.
- Masterplan 2020 : Medizin Studiengang soll reformiert werden, daher wurde ein Masterplan erstellt. Jedoch wurde der Finanzplan außer Acht gelassen und es kam zur Klage. Der Plan beschreibt, wie studiert wird (z.B. Landarztquote und Kompetenz-Katalog).
- Die Versammlung vom Förderverein für interprofessionelle Ausbildung im Gesundheitswesen e.V. findet am 22.01.18 statt.

2.3 FSV Nat

Es gab keine Sitzung seit der letzten Konventssitzung.

2.4 FSV ReWi

Es gab keine Sitzung seit der letzten Konventssitzung.

2.5 FSV Tech

Es gab keine Sitzung seit der letzten Konventssitzung.

3 Wahlen

3.1 Vertreter*in in der Mitgliederversammlung des ZiWiS

Beworben hat sich:

- Michael Enders

Wahl: Soll Michael Enders als Vertreter ins ZiWiS entsandt werden?

- Ja: 22
- Enthaltung: 2
- Nein: 0

Michael Enders wird somit als studentische Vertretung ins ZiWiS entsandt.

3.2 Einrichtungsleiter*in für den neuen Stuve Teil im IdM

Beworben haben sich:

- Johannes Schilling
- Felix Lammermann (als Stellvertreter)

Wahl: Soll Johannes Schilling Einrichtungsleiter für den neuen Stuve Teil im IdM werden?

- Ja: 24
- Enthaltung: 0
- Nein: 0

Wahl: Soll Felix Lammermann stellvertretender Einrichtungsleiter für den neuen Stuve Teil im IdM werden?

- Ja: 23Nein: 0
- Enthaltung: 1
- Nein: 0

Somit wird Johannes Schilling der neue Einrichtungsleiter für den Stuve Teil im IdM und Felix Lammermann sein Stellvertreter.

4 Dual-Use-Kommission – Sicht der Stuve

Vorstellung der Dual-Use-Kommission:

- Was ist die Dual Use Problematik?
 - Forschungsgegenstände, die für zivile Anwendungen relevant sind, aber auch für militärische Zwecke verwendet werden können
- Zielsetzung der Dual Use Kommission
 - Die Dual Use Kommission ist als beratendes Gremium für Forschende/Forschungsprojekte gedacht, welche sich genau in diesem Bereich befinden. Sie dient in Diskussionen zur Vereinbarkeit einzelner Forschungsprojekte mit dem Selbstverständnis der FAU als Beratungsstelle. Mehr als ethische Beratung ist (derzeit) nicht vorgesehen.
 - Wird auf Anfrage aktiv
 - Betreibt Öffentlichkeitsarbeit (?)
- Die Zivilklausel an der FAU
 - Es gibt eine Formulierung im Leitbild der FAU
 - Die Stuve hatte mal eine Position zur Zivilklausel
 - Seit 2016 gibt es keine studentische Position mehr zu sicherheitsrelevanter Forschung
- Stand der Zivilklauseln an anderen Universitäten
 - Es gibt eine Liste mit Unis, die KEFs (Dual-Use-Kommissionen) haben
 - Es gibt eine Liste mit Unis, die eine Zivilklausel haben
 - Es gibt sogar Unis, die eine Zivilklausel in der GO haben (z.B. Tübingen)

Diskussion:

- Dual-Use-Kommission:
 - Dual-Use ist nichts zwangsläufig Schlechtes und hat auch viel Nutzen für die Öffentlichkeit (Beispiel GPS).
 - Die Dual-Use-Kommission soll Alarm geben, wenn etwas schief läuft.
 - Freiheit von Forschung ist dennoch wichtig. DUK soll nichts verbieten bzw. Sanktionen verhängen können.
 - Die Dual-Use-Kommission soll Öffentlichkeitsarbeit machen (z.B. Informationsmaterial in die Erstsemesterbegrüßungsmappe legen), um die Studierenden über ihre Möglichkeiten aufzuklären.
 - Welchen Arbeitsmodus wünschen wir uns denn eigentlich von der Dual-Use-Kommission?
 - * Auf Anfrage aktiviert?
 - Wenn neue Forschungsunternehmungen Drittmittel von Rüstungsunternehmen bekommen, soll die DUK aktiv werden.
 - * Sollen Studierende ihren Professor „anschwärzen“ können? Könnte das dazu führen, dass bestimmte Professoren keine Arbeiten mehr raus geben?
 - Jeder soll einen Antrag stellen können, dass die DUK sich mit einem bestimmten Forscher in Verbindung setzt.
 - * Wir halten nicht-öffentliche Beschlüsse/Ergebnisse der DUK für akzeptabel, wenn dadurch mehr Arbeit möglich wird.
- Informationspolitik (besonders im Hinblick auf Abschlussarbeiten):
 - Die Universität möchte bei Verträgen mit Dritten möglichst wenig Infos herausgeben. Vor allem, wenn es um viel Geld geht.

- Studierende sollen trotzdem die Möglichkeit haben, herauszufinden für wen sie arbeiten bzw. für welchen Zweck ihre Arbeit verwendet wird (so weit das möglich ist). Es kann für Studierende sehr unangenehm sein, wenn sie plötzlich feststellen, dass ihre Arbeit für Rüstung hergenommen werden wird/werden könnte.
 - Geldgeber sollen zumindest namentlich erwähnt werden, auch wenn die Summe nicht genannt wird.
→ **Gegenargument:** Es könnte sein, dass Kooperationspartner abgeschreckt werden, wenn die FAU sie veröffentlicht.
 - Anderer Vorschlag: Lehrstühle müssen veröffentlichen, ob sie militärische Forschung machen. Man könnte Lehrstühlen z.B. ein ziviles Siegel („Rüstungsfrei“) vergeben.
- Sonstige Bemerkungen:
 - Studierende können Abschlussarbeiten unter „Lizenzen“ schreiben, die zum Beispiel ausschließen, dass die Arbeit für Rüstungszwecke verwendet werden darf. Es gibt aber Lehrstühle, die das nicht wollen.
 - Studierende sollen ein Recht darauf haben, darauf zu bestehen, dass ihre Arbeit nicht für Rüstung verwendet wird.
 - Wenn Lehrstuhlinhaber Rüstungskoperationen betreibt, dann kann es sein, dass er keine Studierenden haben will, die ihre Arbeit nicht militärisch verwertet haben wollen.
 - Besonderes Augenmerk muss auf ABC Waffen gelegt werden.
→ Diese sind aber gesetzlich schon so weit limitiert, dass wir uns da wohl keine Sorgen machen müssen.
 - Die FAU sollte nicht-militärische Forschung stärker unterstützen. Anscheinend hat sie gerade wenig Interesse daran.
 - Wir brauchen ein Meinungsbild, wie viel Arbeit an einer neuen Position zur Zivilklausel überhaupt sinnvoll ist.
 - Andere ethische/moralische Gründe wie/ob man mit einer Firma zusammenarbeiten will, sind auch relevant.

Meinungsbild: Soll der AK Zivilklausel wiederbelebt werden und sich neu formieren?

Einige sind dafür, mehrere Leute haben keine Meinung, eine Gegenstimme.

Meinungsbild: Soll es ein Positionspapier zur Zivilklausel *und* ein Transparenz Papier geben?

13 Anwesende sind dafür, es gibt eine Gegenstimme.

5 eMeP – Positionspapier

Es gibt neue Strukturvorgaben der Kultusministerkonferenz, laut welchen maximal eine Prüfung pro Modul empfohlen wird (keine strikte Regel).

Das Ministerium in Bayern macht aus dem „sollen“ ein „müssen“ und setzt die Regelung strikter durch.

Die Rechtsabteilung hat Befürchtungen, dass Prüfungsordnungen vom Ministerium abgelehnt werden, deshalb wird die Regelung direkt hier vor Ort auch relativ hart durchgesetzt.

Das Ref QM hat hierzu einen Vorschlag für ein Positionspapier eMeP entwickelt, welcher kurz vorgestellt wird:

- Es gibt eine inhaltliche Änderung: Eine Überschrift bei den Beispielen soll verändert werden, um unter diesem Punkt mehr Fälle abdecken zu können:
 - Original: Vorlesungen mit Hausaufgaben als Zulassungsvoraussetzung für eine Klausur
 - Neue Version: Module mit Vorlesung und mit verpflichtenden Hausaufgaben (auch als Zulassungsvoraussetzung für eine Klausur)
- Es gab auch einige Änderungen in den Listen der aufgeführten Studiengänge, diese wurde um einige Beispiele (nach Angaben der entsprechenden FSIen) erweitert. Hier gab es keine inhaltlichen Änderungen.

Abstimmung: Soll das vorgestellte Positionspapier als offizielles Positionspapier der Stuve verabschiedet werden?

- Ja: 25
- Enthaltung/Nein: 0

Das Positionspapier ist damit einstimmig angenommen.

Das Positionspapier soll „von unten nach oben“ durch die einzelnen angesprochenen Instanzen getragen werden, das Ref QM will Feedback, ob man dieses Vorgehen befürwortet. Es gibt eine **Abstimmung** über das Vorgehen:

- Ja: 25
- Enthaltung/Nein: 0

Damit ist einstimmig beschlossen, das sich das Ref QM der Aufgabe in dieser Form annimmt.

6 Sonstige Berichte

6.1 Sprecher*innenrat

1) FSIen besuchen

Es gibt sehr viele FSIen an der FAU. Bei vielen funktioniert der Kontakt zwischen FSI und Stuve recht gut. Bei anderen funktioniert der Kontakt nur recht zurückhaltend oder auch gar nicht. Der Sprat will deshalb aktiv werden und in der nächsten Zeit alle FSIen der Philfak besuchen, um zumindest mal an einer Fakultät die Leute besser kennen zu lernen.

2) FSV Leute einladen

Der Sprat hatte mal die Idee, alle FSV Sprecher auf eine Sitzung einzuladen, damit die Vernetzung untereinander besser wird. Das Vorhaben wurde aber wieder ausgesetzt, da die Kommunikation zwischen den FSVen recht gut funktioniert. Ersetzt wird die Aktion durch das Besuchen der FSIen.

3) Höchstdauer von Korrekturen

Auf der vorletzten Spratsitzung wurde diskutiert, dass es schön wäre, wenn die Korrektur von Prüfungen/Arbeiten nicht unendlich lange dauern würde. Deshalb hat der Sprat eine Mail geschrieben. Als Antwort kam zurück, dass die Korrekturdauer teils bereits Grenzen hat. Das Referat L1 bemüht sich, dass alle Prüfungsordnungen feste Regelungen wegen Korrekturzeiträumen haben, aber schafft es nicht, bei allen hinterher zu kommen. L1 würde sich über Hilfe von Seiten der Studierenden freuen.

4) Anwesenheitspflicht Germanistik

In der Germanistik wird die Anwesenheitspflicht mehr durchgesetzt, als es (nach Meinung eines Studierenden) angemessen ist. Allgemein ist die Ansicht an der Phil, dass dort Anwesenheitspflicht ein Problem ist.

Aufruf an alle FSVen/FSIen: Schaut euch doch mal um und meldet, wenn euch Probleme bekannt sind!

5) Psychologie-Beratungsstelle TechFak

Es existiert jetzt eine psychologische Beratungsstelle an der TechFak. Die Beratung ist (theoretisch) nur für TechFak Studierende (da finanziert durch StuZuKo Tech). Sie werden Nicht-Techfak-Studis aber wohl nicht weg schicken.

6.2 Referate und Arbeitskreise

6.2.1 Ref PR

Eine externe Anfrage mit der Bitte, eine Umfrage weiterzuleiten, ist per Mail an das Ref PR gekommen.

Normalerweise werden Mails dieser Art ignoriert, dieses Mal kann das Thema allerdings einerseits gut einem unserer Referate (Ökologie) zugeordnet werden, andererseits haben wir eine Position dazu und könnten auch als Stuve direkt aktiv werden. Es geht um eine Umfrage zu Plastikverpackungen bei Obst. Die Meinung des Konvents ist es, die Umfrage an das Referat Ökologie weiterzuleiten.

Es wurden Stifte bestellt, sowohl transparente als auch nicht-transparente.

6.2.2 Referat für politische Bildung

- Das Ref PB ist sehr aktiv und trifft sich regelmäßig im drei-Wochen-Rhythmus.
- Es wurde ein Logo sowie Flyer und Taschen designt.
- Am 19.1. (Kollegienhaus), 24.1. (Audimax) und 26.1. (roter Platz) wird es Infostände geben, an welchen Werbematerialien zusammen mit Werbung für die Hochschulgruppen und Stuve, sowie Kaffee verteilt werden.
- Das Ziel des Ref PB ist es, die Studierenden politisch zu bilden und auf die Hochschulpolitik an der FAU aufmerksam zu machen, damit die Wahlbeteiligung steigt.
- Bisher sind GHG, Jusos, RCDS und LHG am Referat aktiv beteiligt.
- Auf dem nächsten Treffen am 27.2. soll dann das nächste Semester geplant werden.
- Der Flyer wird für die Hochschulwahlen im Sommersemester überarbeitet, sodass alle anstehenden Listen darauf vertreten sind und sich am Referat beteiligen (können).

6.2.3 Ref IT

Neue Stuve-Website wurde vorgestellt.

6.2.4 FSI Mathe/Physik

Input für alle: Ab jetzt sollen keine Fritteusen mehr auf Festen verwendet werden.

6.3 Gremien

6.3.1 Kommission für Internationalisierung

- Das Hauptthema derzeit ist die Digitalisierung bei der Internationalisierung. Ziel ist vor allem, die Digitalisierung der Lehre („Self-assessment“). Es werden Generale in allen Fakultäten eingeführt, um auf das Studium in Deutschland vorzubereiten. Außerdem wird überlegt, ob an der Philfak der Studiengang „German studies“ eingeführt werden soll.
- Die Stuve-Homepage, Wiki usw. soll komplett auf Englisch zur Verfügung stehen und alle Gremien, Referate, FSVen/FSIen und Beteiligte sollen daran erinnert werden, ihre Texte auf Englisch zu übersetzen.
- **Diversity Audit Veranstaltungsserie:** „Vielfalt gestalten“ von 2016 bis 2018 für Studierende.
 - 5 interne Workshops; 5 externe Diversity Foren.
 - Handlungsthemen: Strategie und Struktur; Studien und Lehre; Interne Kommunikation und Partizipation; etc.
 - Verantwortliche der FAU: Prof. Dr. Kley (Vizepräsidentin für LehrerInnenbildung und Chancengleichheit)
 - Ansprechpartner Studierende: Emanuel Sizmann
 - Förderung diversitätsorientierter Wissenschafts- und Hochschulkultur → Leitbild der FAU
 - Chancengleichheit und Bildungsteilhabe für unterrepräsentierte Gruppen (z.B. Studierende mit Kind, Behinderung, Migrationshintergrund)
- **Aufruf zur Meldung von studienbezogenen Auslandsaufenthalten:**
 - Speziell betreffend:
Exkursionen, Summerschools, studienbezogene Sprachkurse, Free Mover Aufenthalte, Praktika, Vorbereitung des BA/MA
 - Nicht betreffend:
 - a) Wenn bereits Anerkennung von Leistungen erfolgt ist oder
 - b) wenn ein Aufenthalt von Austauschprogrammen der FAU mit einem Stipendium (ERASMUS, PROMOS, Ilse und der Dr. Alexander-Mayer-Stiftung, Dr. Arthur-Grün-Stiftung, Hochschulfonds International) erfolgte und bereits im Referat für Internationale Angelegenheiten gemeldet wurde.
 - **Grund:** Offizielle Meldezahlen unter dem geforderten Schnitt der staatlichen Förderung.
 - Jedes Jahr im November werden unter allen gemeldeten Studierende 5 Reisestipendien von 500€ verlost.
 - Online auf meinCampus:
<https://www.campus.uni-erlangen.de/pdf/FormularAuslandsaufenthalt.pdf>

7 Sonstiges

Folgende Termine im Sommer stehen schon fest:

- Soziologie Sommerfest: 3. Juli
- Medizin Sommerfest: 21. Juni

8 Nächste Termine

Die nächste Konventssitzung findet am 08.02.2018 an der TechFak statt.

Treffen in den Semesterferien: Laura schickt einen Terminklick bezüglich eines Termins in den Ferien rum.